

NORD/LB am Morgen

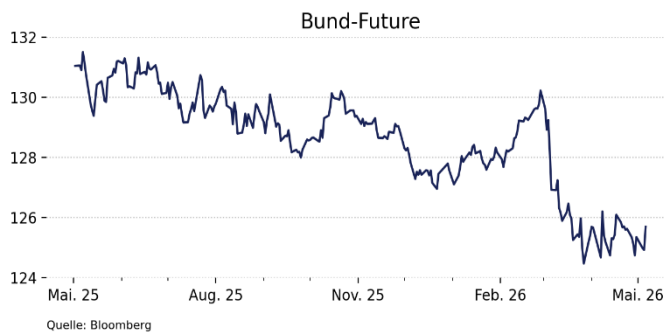
7. Mai 2026

Marktdaten

	06.05.2026	05.05.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.918,69	24.401,70	24.490,41	1,7
MDAX	31.779,41	31.132,72	30.617,67	3,8
TECDAX	3.810,45	3.804,95	3.622,27	5,2
EURO STOXX 50	6.027,13	5.869,63	5.791,41	4,1
STOXX 50	5.173,34	5.048,97	4.918,02	5,2
DOW JONES IND.	49.910,59	49.298,25	48.063,29	3,8
S&P 500	7.365,12	7.259,22	6.845,50	7,6
MCSI World	4.753,71	4.676,86	4.430,38	7,3
MSCI EM	1.699,48	1.648,36	1.404,37	21,0
NIKKEI 225	59.513,12	59.513,12	50.339,48	18,2
Euro in USD	1,1751	1,1723	1,1745	0,1
Euro in YEN	183,76	184,72	183,58	0,1
Euro in GBP	0,8643	0,8635	0,8717	-0,9
Bitcoin (USD)	81.252,81	81.194,54	87.598,39	-7,2
Gold (USD)	4.694,72	4.588,29	4.319,37	8,7
Rohöl (Brent ICE USD)	101,27	109,87	60,85	66,4
Bund-Future	125,70	124,93	127,57	
Rex	123,28	122,87	124,38	
Umlaufrendite	2,97	3,04	2,78	
3M Euribor	2,24	2,218	2,026	
12M Euribor	2,867	2,837	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,999	3,063	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,462	3,512	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,349	4,424	4,167	
CO2 Emissionsrechte	76,05	75,71	87,37	-13,0

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur				
09:50	FR	HCOB France PMI Composite, endg.	Apr F	47,6
09:50	FR	HCOB France PMI Services, endg.	Apr F	46,5
09:55	DE	HCOB Germany PMI Composite, endg.	Apr F	48,3
09:55	DE	HCOB Germany PMI Services, endg.	Apr F	46,9
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Composite, endg.	Apr F	48,6
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Services, endg.	Apr F	47,4
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Services, endg.	Apr F	52,0
11:00	EU	PPI M/M	Mär	3,5%
11:00	EU	PPI Y/Y	Mär	2,1%
14:15	US	ADP Beschäftigungsänderung	Apr	55K
15:30	US	Fed's Musalem spricht in Fairhope		
19:00	US	Fed's Goolsbee spricht in Beverly Hills		
Unternehmen/Sektor				
07:00	DE	Vonovia	Q1	
07:00	DE	Hamborner Reit	Q1	
07:00	DE	Aumovio	Q1	
07:00	DE	Siemens Healthineers	Q1	
07:30	DE	Rheinmetall	Q1	
07:30	DE	Henkel	Q1	
07:30	DE	SGL Carbon	Q1	
07:30	DE	Deutz	Q1	

Marktumfeld

- // Die **Erzeugerpreise** in der Industrie im **Euroraum** sind mit Beginn des Nahost-Krieges deutlich gestiegen. Im März kletterten sie um 3,4% zum Vormonat. Allein die Energiepreise in der Industrie zogen im März um 11,1% an. Die Herstellerpreise für Investitionsgüter wie Maschinen und Anlagen stiegen zum Vormonat um 0,2%. Bei Vorleistungsgütern ergab sich ein Plus von 0,7%.
- // Die **Stimmung** in der **deutschen Chemieindustrie** ist angesichts neuer Belastungen durch den Iran-Krieg so schlecht wie seit knapp 3 Jahren nicht mehr. Das Geschäftsklima-Barometer für die Branche sank im April auf minus 29,0 Punkte, von minus 25,1 Zählern im März. Ihre aktuelle Geschäftslage schätzten die Unternehmen zwar etwas besser ein als im März. Dagegen brachen die Erwartungen für die kommenden Monate regelrecht ein: Dieses Barometer fiel von minus 18,6 auf minus 30,9 Punkte. Jedes 3. Unternehmen kämpft mit Materialknappheit.
- // **Tagesausblick:** Am heutigen Handelstag werden die Einzelhandelsumsätze aus dem europäischen Wirtschaftsraum mit dem Euro als Zahlungsmittel spannend. Der Iran-Konflikt wird sich hier voraussichtlich besonders auswirken, denn im März waren die Bremsen für die Weltwirtschaft mitunter am höchsten. Außerdem werden aus Großbritannien Einkaufsmanagerdaten aus der Bauwirtschaft gemeldet. Wir gehen davon aus, dass der Bau-boom in Großbritannien auch im April noch auf sich warten ließ.

Aktienmärkte

- // Inmitten der heißen Phase der Berichtssaison geht es für den **DAX** zur Wochenmitte weiter kräftig aufwärts. Vorsichtige Entscheidungssignale im Iran-Krieg und der Boom mit Künstlicher Intelligenz treiben die Börsen höher. Bei den Einzelwerten reagierten Anleger auf eine Reihe neu veröffentlichter Geschäftszahlen (im DAX allein 7) überwiegend positiv. Unternehmen wie Continental, BMW, HelloFresh, Rational, Lufthansa und Symrise legten nach Vorlage der Ergebnisse zwischen 1 und fast 8% zu.
- // DAX +2,12%; MDAX +2,08%; TecDAX +0,14%
- // Auch die **Wall Street** stieg kräftig, die zusätzlich von den Quartalszahlen von Advanced Micro Devices profitierte. Für Zuversicht im Chipsektor sorgte dessen optimistischer Ausblick. Der Halbleiterhersteller rechnet in Q2 dank der starken Nachfrage nach seinen Chips für Rechenzentren mit einem Umsatz über den Erwartungen. Dow +1,24%; S&P 500 +1,46%; Nasdaq Comp. +2,03%

Unternehmen

- // Der Rüstungszulieferer **Renk** hat zum Jahresauftakt noch mehr Aufträge eingesammelt als erwartet. Der Ordereingang stieg um 6,1% auf einen Rekordwert von 582 Mio. EUR (zuvor: 549 Mio. EUR), wie der Hersteller von Getrieben für Panzer und Schiffe mitteilte. „Der gelungene Start ins Jahr 2026 unterstreicht die Stärke unseres Geschäftsmodells und die anhaltend positive Dynamik unserer Kernmärkte“, erklärte Vorstandschef Sagel. Er bestätigte die Jahresprognose.
- // Eine starke Nachfrage nach Biopharmazeutika und steigende Fallzahlen in seinen Kliniken haben dem Gesundheitskonzern **Fresenius** zum Jahresauftakt Rückenwind verliehen. Das bereinigte operative Ergebnis (EBIT) stieg in Q1 um 4% auf 678 Mio. EUR. Der Umsatz erhöhte sich um 2% auf 5,74 Mrd. EUR. Unter dem Strich erhöhte sich der Konzerngewinn um elf Prozent auf 460 Mio. EUR, auch dank gesunkener Zinsaufwendungen und einer niedrigeren Steuerquote.
- // Eine Erholung der Nachfrage hat **Infineon** zu einem Umsatz- und Gewinnplus verholfen. „Der KI-Boom weitet sich aus und unsere Stromversorgungslösungen für KI-Rechenzentren sind äußerst gefragt“, sagte Hanebeck, der Chef des Chipkonzerns. Im abgelaufenen Quartal stiegen die Erlöse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 6% auf 3,81 Mrd. EUR. Das Segmentergebnis kletterte um 9% auf 653 Mio. EUR. Für 2026 peilt das Unternehmen nun einen deutlich statt moderat wachsenden Umsatz an.

Rohstoffe

- // Die Hoffnung auf ein Ende des Krieges im Nahen Osten und der Blockade der Schifffahrt in der Straße von Hormus hat die **Ölpreise** abstützen lassen. Nordsee-Rohöl der Sorte Brent verbilligte sich um bis zu 11,3% auf 97,42 USD je Fass und notierte damit erstmals seit dem 22. April wieder unter der Marke von 100 USD. US-Leichtöl WTI verlor bis zu 12,9% auf 89,06 USD je Fass. Beide Kontrakte steuerten in absoluten Zahlen auf ihren größten täglichen Rückgang seit einem Monat zu.
- // Anleger griffen auch bei **Gold** zu: Das Edelmetall verteuerte sich um mehr als 3%. Die nachlassenden Inflationsssorgen ließen die Hoffnung auf sinkende Zinsen aufleben, was dem zinslosen Investment Gold in die Hände spielt.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 7. Mai 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712